

I n h a l t.

E r s t e r T h e i l.

Erstes Capitel. Von der Benennung und der Lage der Theile des Pferdes.	Seite 1
Erster Abschnitt. Von der Lage und besondern Einteilung der Theile der Vorhand.	2
Zweiter Abschnitt. Von der Lage der Theile des Leibes.	5
Dritter Abschnitt. Von der Lage der Theile der Hinterhand.	6
Zweites Capitel. Von der Schönheit und den Mängeln der äusseren Theile des Pferdes.	7
Erster Abschnitt. Von der Schönheit und den Mängeln der Theile der Vorhand	7
Von dem Kopf.	7
Von den Ohren.	8
Von der Stirn.	9
Von den Augengruben.	10
Von den Augen.	10
Von den Kinnbacken, Ganaschen.	12
Von dem Maul und dessen äussern Theilen.	13
Von den Lippen.	13
Von den Nasenlöchern.	14
Von dem Bart.	14
Von der Zunge und den übrigen innern Theilen d. s. Maults.	15
Von dem Gaumen.	15
Von den Loden.	15
Von dem Hals.	16

	Seite
Von dem Widerrüst.	17
Von den Schultern.	18
Von der Brust.	20
Von den Vordersehenkeln.	20
Von den Einbogen.	21
Vom Arm.	22
Vom Knie.	22
Vom Schienbein.	23
Vom Nerv des Schenkels.	24
Vom Kdrengeleht.	25
Vom Fessel.	26
Von der Krone.	27
Von dem Fuß überhaupt und dessen Theilen.	28
Zweiter Abschnitt. Von der Schönheit und den Mängeln der äussern Theile des Leibes.	30
Vom Rücken.	30
Von den Rippen.	31
Vom Bauch.	31
Von den Flanken.	32
Dritter Abschnitt. Von der Schönheit und den Mängeln der äussern Theile der Hinterhand.	33
Von dem Kreuz.	33
Von den Hanten.	34
Von dem Schweif.	34
Von den Arsbacken und Hosen.	35
Von den Kniekehlen.	36
Vierter Abschnitt. Kurze Wiederholung der in den drei vorhergehenden Abschnitten erwähnten Eigenschaften und Mängel. Nebst der Art und Weise, wie man ein Pferd vor dem Ankauf untersuchen muß.	36
Drittes Capitel. Von dem Alter des Pferdes.	41
Viertes Capitel. Von der Verschiedenheit des Haars.	46
Fünftes Capitel. Bemerkungen über die verschiedenen Klassen der Pferde.	51
Sechstes Capitel. Von der Zäumung.	55
Erster Abschnitt. Von dem Gebiß.	57
Zweiter Abschnitt. Von dem Baum.	59
Dritter Abschnitt. Von der Rinnkette.	62
Vierter Abschnitt. Von der Anordnung der Stange nach den verschiedenen Mäulern.	63

Von zu empfindlichen Mäulern.	Seite 64
Von schwachen Mäulern.	66
Von harten Mäulern.	67
Von schweren Mäulern.	67
Von zu wenig oder zu viel gespaltenen Mäulern.	68
Von Pferden, die aufseßen.	69
Siebentes Capitel. Von dem Beschlag.	72
Erster Abschnitt. Von den Werkzeugen, deren man sich beim Beschlag eines Pferdes bedient. Von den gebräuchlichsten Kunstwörtern der Schmiede. Von der Benennung der Theile des Hufeisens und ihrer Verschiedenheit.	72
Zweiter Abschnitt. Regeln zum guten Beschlag.	73
Von niedrigen Fersen.	78
Von Plattfüßen.	79
Von Vollfüßen.	80
Von Zwangsfüßen.	81
Von Pferden, die gerade auf den Köten stehen, von Stelzfüßen, von gebogenen Schenkeln und von Zähentretern.	83
Von Pferden, die stolpern, und von solchen, die sich streifen.	84
Achtes Capitel. Vom Sattel.	86
Erster Abschnitt. Von den Theilen des Sattels.	86
Von den Bäumen.	87
Von den Stegen.	88
Von den Pauschen.	88
Von den Satteltischen.	88
Von dem Sitz.	89
Von den Taschen.	89
Von den Strüppen.	89
Zweiter Abschnitt. Von den verschiedenen Sätteln und ihrem Gebrauch.	90
Neuntes Capitel. Von der Fütterung der Pferde; von deren Wartung und Behandlung auf der Reise.	94
Erster Abschnitt. Von der Fütterung der Pferde.	94
Zweiter Abschnitt. Von der Wartung und Pflege der Pferde.	97
Dritter Abschnitt. Von der Behandlung eines Pferdes auf der Reise.	100

Zweiter Theil.

	Seite
Von der Abrichtung der Pferde nach ihrem verschiedenen Gebrauch und Bestimmung.	103
Erstes Capitel. Warum es so wenige gute Reiter giebt, und von den nothwendigen Eigenschaften, es zu werden.	103
Zweites Capitel. Von den verschiedenen Naturen der Pferde. Von der Ursache ihrer Ungelehrigkeit und von den Lastern, die hieraus entspringen.	109
Drittes Capitel. Von den Werkzeugen, die man zur Abrichtung der Pferde braucht.	115
Viertes Capitel. Von den Kunstwörtern.	123
Fünftes Capitel. Von den verschiedenen Bewegungen der Schenkel der Pferde, nach der Verschiedenheit ihrer Gänge.	131
Erster Abschnitt. Natürliche Gänge:	132
Der Schritt.	132
Der Trab.	132
Der Galop.	134
Zweiter Abschnitt. Fehlerhafte Gänge:	136
Der Paß.	136
Der Antritt.	137
Der Mittelgalop.	138
Dritter Abschnitt. Künstliche Gänge:	138
Niedrige oder Schulen auf der Erde.	139
Der spanische Schritt.	139
Der stolze Tritt.	140
Die Galopade.	140
Die Handwechselung.	140
Die Volte.	141
Passade.	142
Pirouette.	143
Terre à terre.	143
Erhabene Schulen.	143
Pesade.	144
Rezair.	144
Courbette.	144
Croupade.	144
Balotade.	145
Capriole.	145
Schritt und Sprung.	145

Sechstes Capitel. Von dem schönen Sitz des Reiters, und was er vor dem Aufsteigen zu beobachten hat.	Seite 146
Siebentes Capitel. Von der Zügelhand und ihren Wirkungen.	154
Achtes Capitel. Von den bei der Abrichtung der Pferde nöthigen Hülfsen und Strafen.	162
Von den Hülfsen.	163
Von den Strafen.	167
Neuntes Capitel. Von der Nothwendigkeit des Trabs, um junge Pferde gelenksam zu machen, und von dem Nutzen des Schritts.	170
Vom Schritt.	177
Zehntes Capitel. Von der Parade, halben Parade und dem Zurückgehen.	180
Von der Parade.	181
Von der halben Parade.	181
Vom Zurückgehen.	182
Elftes Capitel. Schulter einwärts.	188
Zwölftes Capitel. Crupe an die Mauer.	197
Dreizehntes Capitel. Von dem Nutzen der Pylaren.	204
Vierzehntes Capitel. Vom spanischen Schritt.	211
Fünfzehntes Capitel. Von den Wechselungen und vom Dubliren.	219
Sechszehntes Capitel. Vom Galop.	222
Siebenzehntes Capitel. Von Volten, halben Volten, Passaden, Piruetten und Terre à terre.	229
Erster Abschnitt. Von Volten.	236
Zweiter Abschnitt. Von halben Volten.	236
Dritter Abschnitt. Von Passaden.	240
Vierter Abschnitt. Von der Piruette.	242
Fünfter Abschnitt. Terre à terre.	244
Achtzehntes Capitel. Erhabene Schulen.	248
Erster Abschnitt. Pesaden.	250
Zweiter Abschnitt. Mezair.	253
Dritter Abschnitt. Curbetten.	254
Vierter Abschnitt. Von der Coupade und Balotade.	260

	Seite
Fünfter Abschnitt. Von Capriolen.	263
Vom Schritt und Sprung und dem muntern Galop.	267
Neunzehntes Capitel. Von Soldatenpferden.	268
Zwanzigstes Capitel. Von Jagdpferden.	274
Einundzwanzigstes Capitel. Von Rutschpferden.	283
Zweiundzwanzigstes Capitel. Von Turnieren, Lanzengefechten, Carussells, Kopf- und Ringrennen.	287
Erster Abschnitt. Von Turnieren.	290
Zweiter Abschnitt. Vom Lanzenbrechen.	292
Dritter Abschnitt. Vom Carussell.	292
Vierter Abschnitt. Von dem Rennen.	296
Fünfter Abschnitt. Vom Kopfrennen.	299
Sechster Abschnitt. Vom Ringrennen.	304
Siebenter Abschnitt. Vom Pferdeballer.	307
Abhandlung vom Gestütwesen.	309
Erster Abschnitt. Von dem zu einer Stuterei schicklichen Boden.	310
Zweiter Abschnitt. Von der Wahl des Hengstes und der Stute.	313
Dritter Abschnitt. Regeln, die bei der Verwaltung eines Gestütes beobachtet werden müssen.	318
Vertheilung der Weiden.	318
Das Alter, welches der Hengst und die Stute haben muß.	319
Die Anzahl Stuten, die ein Hengst belegen kann.	320
Von der Belegezeit.	321
Die Art, bedecken zu lassen.	322
Die Zeit, wann die Stute foßt.	325
Vierter Abschnitt. Die Art, die Füllen bis zum Dienstalder zu erziehen.	327
Die Zeit, wann sie entwöhnt werden müssen.	327
Die Art und Weise, die Füllen zu zähmen, um sie gelehrt zu machen.	330